

# STOPPT DIE POLIZEIWILLKÜR

Trotz dem Ende des bewaffneten Kampfes der ETA im Jahre 2011, werden in Euskal Herria immer noch Ausnahme Gesetze angewandt, die weder der politischen noch sozialen Realität des Landes entsprechen. Die „Antiterrorgesetzgebung“ wurde ad hoc in der Zeit als die ETA noch aktiv war, mit der Ausrufung eines Ausnahmezustands zur Terrorismusbekämpfung erlassen. Obwohl die Aktivitäten der ETA beendet sind, werden diese „Antiterror-Gesetze“ immer noch angewandt.

In der Nacht des 15. Oktobers 2016 gab es eine Auseinandersetzung zwischen Jugendlichen aus Altsasu (Navarra) und Angehörigen der Guardia Civil, die nicht im Dienst waren und ihren Partnerinnen. Die Staatsanwaltschaft der Audiencia National forderte für die acht Jugendlichen eine Freiheitsstrafe von insgesamt 375 Jahren wegen Bedrohung und Verletzung der beiden Guardia Civil. In jedem anderen Gebiet des spanischen Staates würden die Jugendlichen eine Geldstrafe oder eine andere geringfügige Strafe wegen Körperverletzung bekommen.

Dies löste eine Welle der Solidarität mit den Beschuldigten aus. Mit dieser Soli-Party solidarisieren wir uns mit den acht Jugendlichen, die willkürlich unter Terrorverdacht gestellt wurden und sammeln Geld, um sie und ihre Familien in ihrem Kampf gegen die Repression zu unterstützen.



**ROTE INSEL Mansteinstr. 10, 10783 Berlin**

**Am Freitag 29. September ab 21Uhr**

**Konzerte (The Berenjeners, Los Juanma, La Calzada de los Muertos), Djs, pintxos**